

Biebergemünd, 8. 8. 2011**Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,**

das neue Schuljahr hat begonnen und ich freue mich einige erfreuliche Neuigkeiten vermelden zu dürfen:

Unser Neubau ist fertig! Ab sofort kann die Mensa von allen unseren Schülern genutzt werden und die neuen Fachräume für Musik, Biologie, Physik und Chemie.

Den Schülerinnen und Schülern der Alteburg-Schule wird damit ein Gebäude und eine Ausstattung bereitgestellt, die vom aller feinsten sind. Wir sind nun in der Lage, Unterricht in den Naturwissenschaften und Musik anzubieten, der weit und breit seines gleichen sucht. Alle Fachräume sind mit elektronischen Tafeln der neuesten Generation ausgestattet und die Ausstattung mit Experimentiermaterialien ist exzellent. Darüber hinaus ist es dem Architekten gelungen, einen überaus großzügigen Schulbau zu erstellen, fernab vom eher armseeligen Flair vergangener Zeiten. Diesem Neubau wollen wir mit Freude und angemessenem Respekt begegnen. Unsere Freude wollen wir am offiziellen Einweihungstermin am 25. 8. mit einer kleinen Feier ausdrücken. Unseren Respekt drücken wir durch verantwortungsvollen Umgang mit dem Neubau aus. Keine Hände und Füße an den Fenstern oder Wänden, kein Betreten der Fachräume und Flure ohne Aufsicht. Kein Gefummel an der technischen Ausstattung. Mutwillige oder fahrlässige Zerstörungen oder Beschmutzungen werden verfolgt und können bis zum Hausverbot für das neue Gebäude führen.

In der Mensa soll eine ruhige und angenehme Atmosphäre herrschen, in der man mit Lust und Vergnügen sein Essen genießen und Gespräche miteinander führen kann.

Präzise Verhaltensregeln werden in den Klassen erläutert.

Das alles ist für uns neu: Deshalb sind alle aufgefordert, Vorschläge zu unterbreiten, die das Miteinander angenehmer gestalten und es ermöglichen uns bestmöglich wohl zu fühlen!

Im vergangenen Schuljahr haben wir Frau Biel-Theilmann und Herrn Lindenmayer in den Ruhestand verabschiedet, unsere Sozialarbeiterin Frau Landeck hat ein neues Wirkungsfeld. Neu an der Schule ist Frau Hohmann, die die Klasse R5a übernimmt und die Fächer Englisch, Geschichte und katholische Religion unterrichtet. Ebenfalls neu ist Frau Sangoy, die als französische Muttersprachlerin Konversationskurse in Französisch halten wird und das Fach Kunst unterrichtet. Frau Urbaneck-Steinberger tritt die Stelle als Sozialarbeiterin des MKK an. Herr Krack tritt die Nachfolge von Frau Senzel als Beratungslehrer des Beratungs- und Förderzentrums der Brentano-Schule an. Nicht ganz so neu an der Alteburg-Schule sind unsere Lehrerinnen im Vorbereitungsdienst (sogenannte Referendarinnen) Frau Scheidler und Frau Frieser, die in der zweiten Phase ihrer Ausbildung jetzt vermehrt eigenverantwortlichen Unterricht leisten: Herzlich Willkommen!

Trotz rückläufiger Geburtenzahlen ist es uns gelungen, in der Sekundarstufe drei 5. Klassen zu bilden und in den 6. Klassen wird dank neuer Schüler ebenfalls eine dritte Klasse eröffnet. Damit haben wir nicht nur die gewünschte Dreizügigkeit erreicht, sondern auch Klassengrößen, die eine effektive und differenzierte Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern erlaubt. Neu: Die Frühaufsicht der Grundschüler findet in den Klassen statt und nicht mehr zusätzlich auf dem Schulhof.

In der Grundschule freuen sich die Kolleginnen mit der Flex (flexibler Schulanfang in den Klassen 1/2) beginnen zu können. Nach langer organisatorischer und pädagogischer Vorbereitung steht nicht nur das Konzept, sondern auch die nötigen räumlichen und sachlichen Voraussetzungen sind geschaffen:

Beste Voraussetzungen für einen gelungenen Schulstart!

Zum Schluss noch eine Bitte: Unterstützen Sie die Alteburg-Schule in ihren Vorhaben durch eine zahlende Mitgliedschaft im Förderverein! Ab 12€ pro Jahr können Sie Ihren Kindern die Voraussetzungen schaffen, die das Lernen fördern und Pläne zu verwirklichen, damit Ihr Kind sich noch wohler an unserer Schule fühlt.

Anträge und Details finden sie auf unserer Homepage: www.alteburg-schule.de oder im Sekretariat.

Reiner Kuhn, Schulleiter